REGIO BASILIENSIS 62/1 2021 S. 45-54

Drohnenfotografie aus dem geografischen Blickwinkel

Raphael Alù

Auf den zahlreichen Exkursionen im Rahmen meines Geowissenschaften-Studiums an der Universität Basel (2004 bis 2010) habe ich meine Leidenschaft für die Fotografie entdeckt. Heute, ein Jahrzehnt später, fokussiere ich mich auf die Landschafts- und Stadt-Fotografie mittels Drohnen.

Bei der Suche nach neuen Motiven und bei der Vorbereitung spezifischer Bilder mache ich mir häufig Geoportale zu Nutzen (z. B. 🌍1). Um den Zeitpunkt der gewünschten Lichtstimmung für den geplanten Bildausschnitt zu bestimmen, helfen mir heute, neben den Wettervorhersagen, insbesondere 3D-Stadtmodelle. Mit dem 3D-Viewer des Kantons Basel-Stadt ist es mir möglich, den Sonnenstand und damit auch den Schattenwurf für eine beliebige Position an einem beliebigen Zeitpunkt anzeigen zu lassen. Darüber hinaus helfen mir je nach Thema weitere Geodaten beim Planen meiner Motive. Aktuell war zum Beispiel das Baumkataster ein hervorragendes Mittel, um nach Kirschbäumen im Kanton zu suchen. Auf diese Weise sind meine Fotos mit den blühenden Kirschbäumen an der Amerbachstrasse im Kleinbasel und an der Rudolf Wackernagel-Strasse in Riehen entstanden. Für das Beispiel der Amerbachstrasse habe ich ausserdem mit dem 3D-Viewer den Zeitpunkt bestimmt, an welchem die Bäume am Abend von der Sonne erleuchtet werden. Viele dieser Projekte setze ich privat für meinen Instagram-Kanal um, wo ich mit einer wachsenden Anzahl Abonnenten meine Sicht auf Stadt und Land teile (🌍2). Darüber hinaus sind in letzter Zeit auch vermehrt Auftragsarbeiten für Architekten, Baufirmen und Private hinzugekommen (🌍3). Im Folgenden ein kleiner Einblick in meine Arbeiten.

Adresse des Autors: Raphael Alù, Erlkönigweg 23, CH-4058 Basel; E-Mail: raphael.alu@gmail.com

Abb. 1 Prunus cerasifera “Woodii” (Blut- oder Kirsch-Pflaume) an der Rudolf Wackernagel-Strasse in Riehen.

Abb. 2 Prunus sargentii (Sachalin-Kirsche) an der Amerbachstrasse im Abendlicht.

Abb. 3a Menschenleerer Barfüsserplatz…

Abb. 3b …und spiegelglatte Rheinoberfläche während des ersten Lockdowns der Corona-Pandemie.

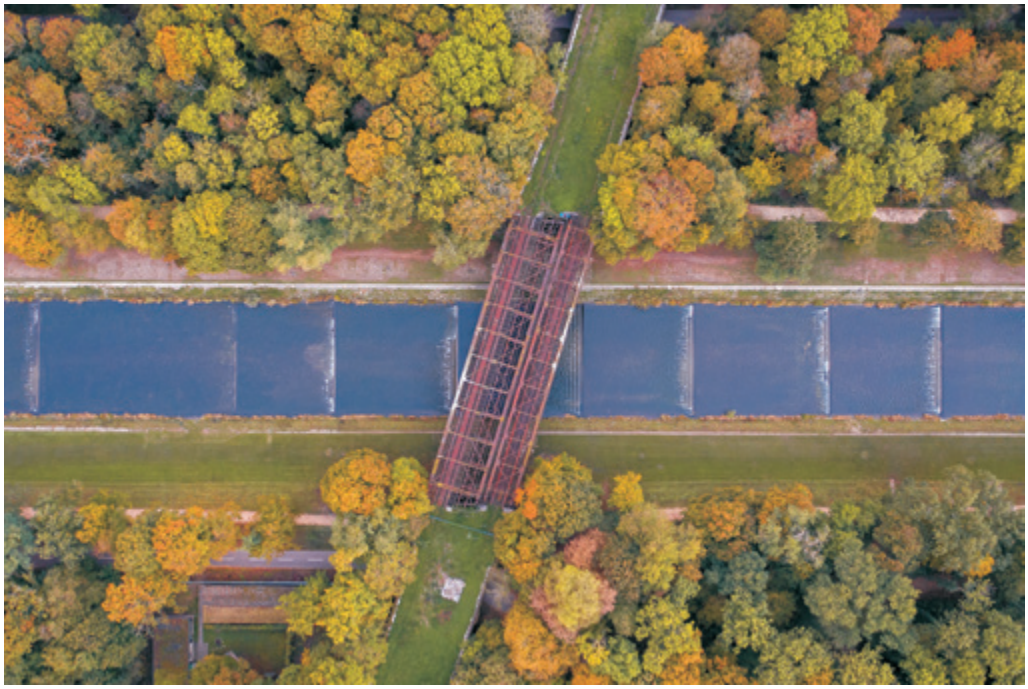

Abb. 4a Die stillgelegte Eisenbahnbrücke der einstigen Güterzug-Strecke der Deutschen Bahn im Herbst…

Abb. 4b … und im Winter.

Abb. 5 Hausfassaden im Wohnviertel Gundeldingen in der Morgensonne.

Abb. 6 Das dichtbebaute Matthäus-Quartier mit der gleichnamigen Kirche nach einem Schneefall.

Abb. 7 Ein Nebelband zieht an einem winterlichen Morgen über die Stadt.

Abb. 8 Der Rocheturm (Bau 1) ragt mit seinen 178m über die Nebeldecke.

Abb. 9 Spektakulärer Sonnenaufgang über der weihnächtlich geschmückten Mittleren Brücke.

Abb. 10 Postkartenmotiv (im Vordergrund) und Skyline-Dokumentation (im Hintergrund) zugleich: Grosspeter Tower, Lonza-Hochhaus, Baloise-Hochhaus, BIZ-Turm, Elisabethenkirche, Meret Oppenheim-Hochaus, Markthallen-Turm (v.l.n.r.)

Abb. 11 Der Kannenfeldpark im herbstlichen Gewand.

Abb. 12 Rütimeyerplatz: Symmetrien und Muster, die man nur aus der Luft erkennt.

Abb. 13 Mehrere Strassen-Ebenen im Bereich der Nordtangente.

Abb. 14 Abendlicher Verkehr am Wettsteinplatz im Kleinbasel.